



Fit for Job

Bundesschulpreis für herausragende Berufsvorbereitung

der Wirtschaftsjunioren Deutschland
und der SRH Learnlife AG



2004

Idee des Wettbewerbs

Qualifikation ist der wichtigste Rohstoff einer entwickelten Volkswirtschaft. Berufliche Qualifizierung ist daher für Menschen und Organisationen ein sehr wichtiger Erfolgsfaktor. Der beruflichen Erstausbildung kommt dabei eine Schlüsselfunktion zu. Hier gibt es aber Handlungsbedarf:

Die aktuelle Diskussion kreist um fehlende Ausbildungsplätze einerseits und mangelnde Ausbildungsreife von Schülern auf Grund von Problemen im Schulsystem andererseits. Dabei wird der Blick darauf verstellt, was bereits in einigen Schulen – auch über die vorgegebenen Richtlinien hinaus – zur Berufsvorbereitung getan wird.

Dieses Engagement zu honorieren, den Austausch zwischen allgemeinbildenden Schulen und der Wirtschaft zu fördern und andere Schulen für interessante Projekte und Ideen zu sensibilisieren, ist Ziel des Wettbewerbes.



WIRTSCHAFTSJUNIOREN
DEUTSCHLAND

Die Wirtschaftsjunioren Deutschland (WJD) bilden mit rund 11.000 aktiven Mitgliedern aus allen Bereichen der Wirtschaft den größten deutschen Verband von Führungskräften und Unternehmern unter 40 Jahren. Sie sind seit 1958 Mitglied der rund 100 Nationalverbände umfassenden Junior Chamber International (JCI). Weitere Infos unter www.wjd.de.



Die SRH Learnlife AG, ein Unternehmen der SRH Holding, ist einer der größten privaten Deutschen Bildungsanbieter. In 16 Städten bietet das Unternehmen Studiengänge, Fachschul- und IHK-Ausbildungen und Seminare an. Mehr als 20.000 Menschen nutzen pro Jahr diese Karrierechancen. Weitere Infos unter www.srh.de.

Bewertungskriterien

Die Vorbereitung von Schülern auf das Berufsleben bzw. auf die Berufsausbildung ist in den Rahmenlehrplänen geregelt und wird von Bundesland zu Bundesland unterschiedlich gehandhabt. „Fit for Job“ will solche Schulen auszeichnen, die über die „vorgeschriebenen“ Richtlinien hinaus das Thema besonders engagiert und kreativ vorantreiben.

Der Wettbewerb soll die Bedeutung der allgemeinbildenden Schulen für die Vorbereitung auf die Berufsausbildung und auf das Wirtschaftsleben hervorheben, indem konkrete Möglichkeiten der Optimierung ausgezeichnet und zum Nachahmen für andere Schulen bekannt gemacht werden. Bei der Auswahl der Preisträger stehen überdurchschnittliches Engagement in der Qualität und der Quantität sowie besonders gute bzw. kreative Ideen und die leichte „Kopierbarkeit“ im Vordergrund.

Mit „Fit for Job“ werden Schulen ausgezeichnet, die z.B.

- praktische Projekte durchführen und/oder die Berufsvorbereitung in besonderer Weise in den Schulunterricht integrieren
- durch Kooperationen und Gemeinschaftsprojekte mit Unternehmen und Verbänden eine enge Verzahnung zwischen Schule und Wirtschaft schaffen
- eine überdurchschnittliche Quote in der Vermittlung von Betriebspraktika bzw. Praktikumswochen für Schüler erreichen bzw. diese Maßnahmen in besonderer Qualität durchgeführt haben
- mit Ideen und Einfallsreichtum den theoretischen Unterricht für die Berufsvorbereitung besonders interessant gestalten
- die Schüler in besonderer Weise für das Thema „Wirtschaft/Unternehmertum“ oder „unternehmerisches Denken/Handeln“ sensibilisieren



Bewerbung

Die vollständigen Teilnahmeunterlagen umfassen

- Angaben der Schule zur Bewerbung mit Ansprechpartner und Unterschrift der Schulleitung
- eine Beschreibung und Erläuterung des Projektes bzw. der Aktivitäten der Schule (mit max. drei Seiten Anlage)



Preis und Verleihung

Der Schulwettbewerb „Fit for Job“ ist mit insgesamt 10.000,- Euro dotiert, die in Form von Sachpreisen oder individueller Unterstützung der eingereichten Projekte bzw. der ausgezeichneten Schulen verliehen werden.

Die besten Bewerber werden zu einem Austauschwochenende am 01./02. Oktober 2004 zwischen Schulleitern, Lehrern und Wirtschaftsjuristen mit Projektpräsentationen und Workshops in Heidelberg eingeladen (bis zu zwei Personen pro Schule). Die Preise werden in diesem Rahmen verliehen.

Teilnahmebedingungen

Der Schulpreis „Fit for Job“ wird in drei Kategorien vergeben.

Bewertet werden:

- Hauptschulen
- Realschulen
- Gymnasien

Bei Einreichungen von Gesamtschulen ist die Zuordnung zu einer dieser Kategorien darzustellen.

Teilnahmeberechtigt sind alle allgemeinbildenden Schulen in Deutschland. Das eingereichte Projekt bzw. die Maßnahmen müssen mindestens einmal durchgeführt bzw. realisiert worden sein. Projektideen können nicht berücksichtigt werden.

Schirmherrschaft und Jury 2004

Schirmherrschaft

Ludwig Georg Braun,
Präsident des deutschen Industrie- und Handelskammertages



Doris Ahnen,
Präsidentin der Kultusministerkonferenz 2004,
Ministerin für Bildung, Frauen und Jugend
Rheinland-Pfalz



Dr. Walter Döring,
Vertreter der Wirtschaftsministerkonferenz 2004,
Wirtschaftsminister und stellv. Ministerpräsident
Baden-Württemberg



Weitere Mitglieder der Jury

Bert Christmann, Bundesvorsitzender 2004 der
Wirtschaftsjunioren Deutschland

Prof. Dr. Michael Nagy,
Vorstandsvorsitzender der SRH Learnlife AG

Dr. Lukas Weber, Frankfurter Allgemeine Zeitung,
Wirtschaftsredaktion

Josef Stumpf, Projektinitiator

Angaben zur Bewerbung

Teilnehmer

• Name der Schule	• Straße, Hausnummer	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	
• PLZ	• Ort	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	
• Telefon	• Telefax	• E-Mail
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Bewerbung in der Kategorie

• Hauptschule <input type="checkbox"/>	• Realschule <input type="checkbox"/>	• Gymnasium <input type="checkbox"/>
--	---------------------------------------	--------------------------------------

Bei Einreichungen von Gesamtschulen ist die Zuordnung zu einer dieser Kategorien darzustellen.

Informationen

Wir bewerben uns in diesem Jahr nicht, möchten aber über „Fit for Job“-Aktivitäten und Angebote regelmäßig informiert werden.

Ansprechpartner

• Schulleiter	• Projektverantwortlicher	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	
• Telefon	• Telefax	• E-Mail
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
• Datum, Unterschrift des Schulleiters		
<input type="text"/>		



• Schulstempel





Einsendeschluss

Einsendeschluss für die Einreichung der vollständigen Teilnehmerunterlagen ist der **30. Juni 2004**.

Veröffentlichung

Für Veröffentlichungen im Zusammenhang mit dem Wettbewerb überträgt der Wettbewerbsteilnehmer das Veröffentlichungsrecht an Fotos, Zeichnungen etc. dem Veranstalter.

Kontaktadresse

Projekte zum Wettbewerb können unter folgender Adresse (Stichwort „Fit for Job“) eingereicht werden:

Wirtschaftsjunioren Deutschland (WJD)

Kirsten Winter

Breite Straße 29

10178 Berlin

Telefon 030 - 20308 – 15 17

Telefax 030 - 20308 – 15 22

E-Mail: Kirsten.Winter@wjd.de

